

Pressemitteilung.

Tronsole kann beim DIBt punkten

Trittschalldämmelemente von Schöck: nachhaltiger und bauaufsichtlich zugelassen

Baden-Baden, im Mai 22 – Gutes immer noch besser machen – das ist das Erfolgsrezept von Schöck. Jüngstes Beispiel sind zwei optimierte Produktvarianten des Trittschalldämmelements Tronsole: Typ F und Typ B für den schalldämmenden Anschluss Treppenlauf an Treppenpodest beziehungsweise Bodenplatte. Die Umstellung von Linienlager auf segmentierte Elastomerlager ermöglicht eine trennmittelfreie und damit umweltfreundlichere Produktion. Darüber hinaus liegt für die Tronsole Typ F mit segmentiertem Elastomerlager die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung vor. Schöck ist damit aktuell der einzige Hersteller, der die notwendige Zulassung besitzt, die den baurechtlich abgesicherten Einsatz punktueller Lager im Linienanschluss ermöglicht.

Mit der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung für Tronsole Typ F ist gewährleistet, dass der Anschluss der Stahlbetonkonsolen den statischen Anforderungen genügt. Schöck liefert damit Tragwerksplanern noch mehr Planungssicherheit bei ihren Projekten: Bei Ausführung des Treppenanschlusses gemäß der Zulassung ist der Nachweis der Tragfähigkeit erbracht und sie müssen diesen nicht mehr selbst führen.

Lösungsmittelfreie und ressourcenschonende Produktion

Bestätigte Produktqualität auf der einen, optimierte und nachhaltigere Produktvarianten auf der anderen Seite: Durch den Einsatz von segmentierten Elastomerlagern kann bei der Produktion der bewährten Trittschalldämmelemente Tronsole Typ F und Typ B im Werk Halle (Saale) nun vollständig auf Trenn- und Reinigungsmittel verzichtet werden. Trennmittel sorgen in der Produktion dafür, Bauteile schnell und sicher aus der Form zu lösen. Allerdings kann der Einsatz chemischer Emulsionen die Umwelt schädigen und die Gesundheit belasten. Den Schlüssel zur trennmittelfreien und damit umweltschonenderen Produktion fanden die Entwickler von Schöck in der Umstellung der Formgeometrie auf segmentierte Lager. Der Verzicht auf Trennmittel ermöglicht zudem ein noch saubereres, sichereres Arbeitsumfeld und schützt die Gesundheit der dort tätigen Mitarbeiter.

Ein weiterer Vorteil: Die segmentierten Lager sind umweltfreundlicher, da sich auf diese Weise – übrigens kostenneutral und qualitativ verbessert – Ressourcen sparen lassen, denn durch den Einsatz des hochwertigeren und effizienteren Materials wird weniger davon benötigt.

Nachhaltigkeit als Optimierungsmaßstab

Basierend auf der Vision des Firmengründers Eberhard Schöck, das Bauen von morgen effizienter und moderner zu gestalten, ist Nachhaltigkeit bei Schöck seit jeher ein wesentlicher Faktor, an dem sich die Entwicklung aller Produkte orientiert. Mit den weiterentwickelten Tronsole Produkten Typ F und Typ B wird Schöck diesem Anspruch erneut gerecht.

Tronsole Typ F und Tronsole Typ B mit segmentiertem Elastomerlager sind ab Mai 2022 in Deutschland erhältlich.

2.790 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

www.schoeck.com/tronsole-zulassung/de

Bildmaterial

[Schoeck_Tronsole-segmentierte Elastomerlager_1]



Für das Treppenaufleger mit Schöck Tronsole Typ F mit segmentiertem Elastomerlager gibt es erstmals eine Zulassung.

Foto: Schöck Bauteile GmbH

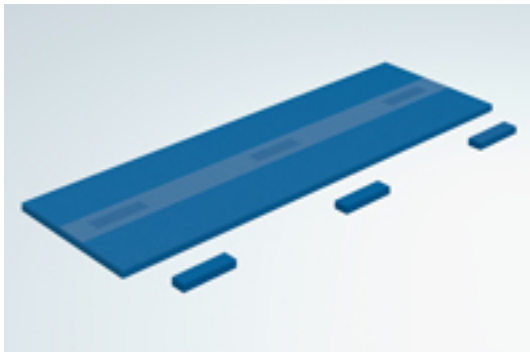
[Schoeck_Tronsole-segmentierte Elastomerlager_2]



Schöck Tronsole Typ F für den Anschluss Treppenlauf an Treppenpodest mit Konsolenaufleger.

Foto: Schöck Bauteile GmbH

[Schoeck_Tronsole-segmentierte Elastomerlager_3]



Schöck Tronsole Typ B für den Anschluss Treppenlauf an Bodenplatte.

Foto: Schöck Bauteile GmbH

Ihre Fragen beantwortet gern:

Ansel & Möllers GmbH

Christine Schams

König-Karl-Straße 10

70372 Stuttgart

Tel.: 0711 – 92545-284

E-Mail: c.schams@anselmoellers.de

Über Schöck:

Die Schöck Bauteile GmbH ist ein Unternehmen der internationalen Schöck-Gruppe, die mit über 1.100 Mitarbeitern in mehr als 40 Märkten aktiv ist. Der Hauptsitz liegt in Baden-Baden am Fuße des Schwarzwalds, wo 1962 die Erfolgsgeschichte des Unternehmens begann. Firmengründer Eberhard Schöck nutzte sein Wissen und seine Baustellenerfahrung, um Produkte zu entwickeln, die den Bauablauf vereinfachen und bauphysikalische Probleme lösen. Diese Mission ist bis heute Fundament der Unternehmensphilosophie. Sie hat Schöck zum führenden Anbieter für zuverlässige und innovative Lösungen zur Verminderung von Wärmebrücken und Trittschall, für thermisch trennende Fassadenbefestigungen sowie Bewehrungstechnik werden lassen. Produkte von Schöck ermöglichen eine rationellere Bauweise und sichern nachhaltig die Bauqualität. Im Mittelpunkt stehen der bauphysikalische Nutzen und die Energieeffizienz. Für das Bauen von morgen treibt Schöck mit dem Bereich Digitalisierung den Workflow von der Planung bis zur Baustelle voran.